



Dem engagierten Team der Brunner Weinhauer ist die Pflegete des Weines und der Weinkultur ein Anliegen.

FOTO: ZVG

MOST UND STURM
Der Weinbauverein Brunn lässt den Sommer mit dem Most- und Sturmfest ausklingen. Eröffnung ist am 6. September, 15 Uhr beim Beginn des Weinwanderweges, der „Hiatahütte am Kaiserriedweg“.

Ein Schluck „Pferscher“

WEINTRADITION / Weintaufe sowie Most- und Sturmfest sind nur einige der zahlreichen Veranstaltungen des Weinbauvereins.

Brunner Weinkultur

TRADITION / Spitzenweine in gemütlicher Atmosphäre erwarten Sie in den Brunner Weinbaubetrieben.



Mit Spitzenweinen verwöhnen die Brunner Hauer ihre Gäste
FOTO: ZVG

BRUNN AM GEBIRGE / Genießen Sie entlang des Weinwanderweges jeden Samstag und Sonntag im September und Oktober ab 15 Uhr (nur bei Schönwetter) frischen Most und Sturm in unseren Rieden und erfreuen Sie sich an der Aussicht über Wien!

Weintaufe mit Erntedankmesse in der Pfarrkirche

Willkommen zur Erntedankmesse am Sonntag, den 15. November um 9.30 Uhr! Danach Festzug mit der Trachtenmusikglocke Brunnen am Gebirge zu einem Heurigen, wo der 2009 gekelterte Wein gesegnet und

der „Staubige“ verkostet wird.
Infos: Obmann Martin Niegler
☎ 0664/2242290
weingut.niegler@utanet.at

- Weinbaubetriebe in Brunn:**
- Beranek, Wienerstraße 45
☎ 02236/37 71 93
 - Fennes, Römnerweg 1
☎ 02236/34 734
 - Hössl, Wienerstraße 25
☎ 02236/ 32 561
 - Kreuzwiesener, Bahng. 36
☎ 02236/33 359
 - Niegler, Feldstraße 27,
☎ 02236/35 555
 - Riegler, Grohestraße 18
☎ 02236/37 86 92
 - Sulzer, Gattringerstr. 57
☎ 02236/34 710
 - Weissmann, Wienerstr. 12
☎ 0664/34 00 228
 - Wieninger, Gattringerstr 7
☎ 02236/33 157
 - Zillinger, Wienerstraße 39
☎ 02236/34 805
- www.weinbauverein-brunn.at

BRUNN / Der Weinbauverein Brunn am Gebirge ist der Zusammenschluss der örtlichen Weinhauer. Ihr Ziel ist es, gemeinsam Weine der Spitzenklasse zu keltern und gemütliche Veranstaltungen rund um das Thema Wein zu organisieren. Jedes Jahr hat man bei mehreren Events die Möglichkeit, in gediegener Atmosphäre Brunner „Tröpferl“ zu verkosten.

Vor mehr als 200 Jahren erhielten die Brunner Weinhauer den Spitznamen „Pferscher“ (Pfersich), weil Sie häufig zwischen den Weingartenreihen kleine Pfirsichbäume pflanzten und so

für Einnahmen neben dem Weinbau sorgten. Seit 1994 wird bei den lokalen Heurigen der sogenannte „Pfeaschawein“ ausgeschenkt, ein gekelterter „Grüner Veltliner“, der von einigen Mitgliedsbetrieben naturbelassen, reinsortig und sehr trocken ausgebaut wird und bei jedem Event des Vereins verkostet werden kann. Die nächste Veranstaltung ist das Most- und Sturmfest am 6. 9. Danach kann man sich bei Schönwetter an jedem Samstag und Sonntag im September und Oktober ab 15 Uhr an der tollen Aussicht erfreuen.



Informativ und unterhaltsam: Der innovative Brunner Weinwanderweg ist eine Bereicherung.... FOTO: ZVG

ANZEIGE